

Besuch von Jürg Lustenberger, Kanton Luzern Dienststelle Volksschulbildung (DVS), Schulaufsicht Bangkok, 17. – 19. Mai 2010

Schulqualität im Deutschen Auslandsschulwesen Qualitätsrahmen:

6 Qualitätsbereiche und 29 Qualitätsmerkmale

1 Ergebnisse und Erfolge der Schule	2 Lernkultur – Qualität der Lehr- und Lernprozesse	3 Schulkultur	4 Schulleitung und Schulmanagement	5 Lehrerprofessionalität und Personalentwicklung	6 Ziele und Strategien der Qualitätsentwicklung
1.1 Persönlichkeitsentwicklung	2.1 Curriculum der Schule: Ziele, Inhalte und Methoden	3.1 Soziales Klima in der Schule und in den Klassen	4.1 Schulleitungshandeln und Schulgemeinschaft	5.1 Zielgerichtete Personalentwicklung	6.1 Leitbild und Programmorientierung
1.2. Fachkompetenzen	2.2. Lernangebote zur Stärkung der Persönlichkeit	3.2. Beteiligung der Schüler- und Elternschaft	4.2. Zielführende Leitung und Beteiligungsformen	5.2. Lehrerkooperation	6.2. Evaluation der Schulentwicklung
1.3. Schulabschlüsse und weitere Bildungswege	2.3. Unterrichtsgestaltung (Lehrerhandeln im Unterricht)	3.3. Öffnung der Schule und Kooperation mit externen Partnern	4.3. Qualitätsmanagement	5.3. Professionalisierung	6.3. Vergleichende Bilanzierung und Dokumentation der Ergebnisse
1.4. Schulzufriedenheit	2.4. Leistungsanforderungen und Rückmeldungen über erbrachte Leistungen	3.4 Unterstützungssystem für Schüler	4.4. Verwaltungs- und Ressourcenmanagement	5.4. Personalmanagement	
1.5. Selbstpräsentation der Schule		3.5. Integration neu eintretender Schüler	4.5. Unterrichtsorganisation		
		3.6 Begegnungscharakter und aussenkulturpolitischer Auftrag	4.6 Operatives Management		
			4.7 Strategisches Management		

Folgende Items der Qualitätsmerkmale wurden durch die DVS bearbeitet:

1. Ergebnisse und Erfolge der Schule

1.3.1; 1.4.1; 1.4.2; 1.4.3;

2. Lernkultur –Qualität der Lehr- und Lernprozesse

2.2.1; 2.2.2; 2.2.3; 2.3.1; 2.3.2; 2.3.3

3. Schulkultur

3.2.1; 3.2.2; 3.4.1; 3.4.2; 3.6.1;

4. Schulleitung und Schulmanagement

4.5.1; 4.7.1

5. Lehrerprofessionalität und Personalentwicklung

5.2.1; 5.3.1;

6. Ziele und Strategien der Qualitätsentwicklung

6.2.1

6. Anhang
Elemente eines Qualitätsmanagementsystems

Grundlage: Qualitätsrahmen für deutsche Schulen im Ausland

1. Ergebnisse und Erfolge der Schule				
1.3 Schulabschlüsse und weitere Bildungswege				
	Kriterien	Indikatoren	Erhebung und Dokumentation	Beurteilung durch DVS
1.3.1	Die Schüler erreichen den in ihrem Bildungsgang angestrebten Abschluss.	Abschlussquote Maturitätsprüfungen Abschlussquote Sekundarstufe I,	Dokumenteneinsicht Schulstatistik	Abschlussquote Maturitätsprüfungen, Durchschnitt der letzten 5 Jahre: 100% Abschlussquote Sekundarstufe I, Durchschnitt der letzten 5 Jahre: 90%

1. Ergebnisse und Erfolge der Schule				
1.4 Schulfriedenheit				
	Kriterien	Indikatoren	Erhebung und Dokumentation	Beurteilung durch DVS
1.4.1	Die Schüler sind mit den Bildungs- und Unterstützungsangeboten der Schule zufrieden.	Unentschuldigte Fehlzeiten sind gering. Die Schüler sind aktiv am Schulleben beteiligt.	Interview mit Schülerinnen und Schülern	Ziel erreicht
1.4.2	Die Eltern sind mit der Schule zufrieden.	Die Eltern arbeiten aktiv in den schulischen Gremien und im Trägerverein mit. Die Eltern würden ihre Kinder wieder in die DsSB schicken.	Statistik (z.B. Anzahl der schriftlichen Beschwerden) Interviews mit Eltern und Schulleitung	Ziel erreicht

1.4.3	Die Lehrkräfte sind mit ihren Arbeitsbedingungen in der Schule zufrieden.	Die Lehrpersonen identifizieren sich mit der Schule. Die Verträge werden verlängert. Die Lehrer sind aktiv an Projekten beteiligt.	Interview mit drei Lehrpersonen sowie weiteren Lehrpersonen im ungezwungenen Gespräch	Ziel erreicht
-------	---	--	---	---------------

2. Lernkultur -Qualität der Lehr- und Lernprozesse

2.2 Lernangebote zur Stärkung der Persönlichkeit

	Kriterien	Indikatoren	Erhebung und Dokumentation	Beurteilung durch DVS
2.2.1	Die Schule fördert individuelle Interessen und Begabungen der Schüler im Unterricht und im co-curricularen Bereich.	Individualisieren ist im Unterricht institutionalisiert. Hochleistende Kinder erhalten zusätzliche Lernangebote. Kinder mit Lernschwächen werden adäquat unterstützt.	Interview mit Lehrpersonen und Eltern	Ziel erreicht
2.2.2	Die Schule fördert das soziale Lernen.	Projekte, Exkursionen und Praktika erlauben soziale Lernformen.	Jahrbuch Unterrichtshospitationen Interviews mit Lehrpersonen sowie Schülerinnen und Schüler	Ziel erreicht
2.2.3	Das unterrichtliche Angebot fördert die Kreativität und Gestaltungskompetenz der Schüler im Rahmen eigenverantwortlichen Handelns.	Im Unterricht ist ein hoher Anteil an Schüleraktivität zu beobachten.	Unterrichtshospitationen Interview mit Schülerinnen und Schülern	Ziel erreicht

2. Lernkultur -Qualität der Lehr- und Lernprozesse				
2.3 Unterrichtsgestaltung (Lehrerhandeln im Unterricht)				
	Kriterien	Indikatoren	Erhebung und Dokumentation	Beurteilung durch DVS
2.3.1	Der Unterricht hat eine hohe fachliche Qualität.	Unterrichtsplanung, Arbeitsmaterialien und Unterrichtsgestaltung setzen die Lehrpläne korrekt um.	Unterrichtshospitationen Dokumenteneinsicht Unterrichtsmaterialien	Ziel erreicht
2.3.2	Der Unterricht ist deutlich strukturiert und an transparenten Zielen ausgerichtet.	Die Lehrpersonen zeigen die Ziele auf. Der Unterricht hat einen roten Faden. Die Arbeitsanweisungen führen zu den Zielen hin.	Unterrichtshospitationen	Ziel erreicht
2.3.3	Der Unterricht nutzt die Lehr- und Lernzeit effektiv.	Die Unterrichtszeit wird dem Unterrichtsthema entsprechend adäquat und effizient genutzt.	Unterrichtshospitationen	Ziel erreicht

3. Schulkultur				
3.2 Beteiligung der Schüler- und Elternschaft				
	Kriterien	Indikatoren	Erhebung und Dokumentation	Beurteilung durch DVS
3.2.1	Die Schüler besitzen Mitwirkungs- und Gestaltungsmöglichkeiten, um sich aktiv am Schulleben und an der Schulentwicklung zu beteiligen.	Gewählte Schülervertreter sind bei Konferenzen dabei.	Protokolle oder Papiere der Schulentwicklungsgremien Interview mit Schülerinnen und Schüler	Ziel erreicht

3.2.2	Die Schule informiert die Eltern umfassend und regelmäßig über das Schulgeschehen.	Die Eltern erhalten regelmässige Informationen über die Schulentwicklung.	Protokoll Elternbeirats-Sitzungen Intranet E-Mails an Eltern Interview mit Eltern	Ziel erreicht
-------	--	---	--	---------------

3.4 Unterstützungssystem für Schüler				
	Kriterien	Indikatoren	Erhebung und Dokumentation	Beurteilung durch DVS
3.4.1	Die Schule gibt Hilfen bei persönlichen und schulischen Problemen.	Bei psychischen Problemen stehen den Schülern professionelle Hilfen zur Verfügung.	Interview mit der Schulleitung	Ziel erreicht
3.4.2	Bedarfsgerechte Ganztageseinrichtungen bestehen. Die Schule bietet ein breites Angebot von Arbeitsgemeinschaften, Projekten und Austauschmöglichkeiten.	Jeder Schüler hat die Möglichkeit, einen Nachmittagskurs zu belegen.	Dokumenteneinsicht Stundenplan Teilnehmererhebung Interview mit Eltern	Ziel teilweise erreicht (siehe Interview vom DI, 15.5.10)

3. Schulkultur				
3.6 Begegnungscharakter und ausenkulturpolitischer Auftrag				
	Kriterien	Indikatoren	Erhebung und Dokumentation	Beurteilung durch DVS
3.6.1	Die Schule wirkt als Zentrum interkultureller Begegnung.	Traditionen des Gastlandes und Europas werden gelebt.	Dokumenteneinsicht • Jahresveranstaltungskalender • Jahrbuch Interview • Leiter der Kulturabteilung der diplomatischen / konsularischen Vertretung Interview mit Elternvertreterin	Ziel erreicht (Das Interview mit der diplomatischen / konsularischen Vertretung konnte wegen der aktuellen politischen Lage nicht stattfinden.)

4.	Schulleitung und Schulmanagement			
4.5	Unterrichtsorganisation			
	Kriterien	Indikatoren	Erhebung und Dokumentation	Beurteilung durch DVS
4.5.1	Der deutschsprachige Unterricht ist im Rahmen des Stundenplans angemessen eingeplant.	Die Platzierung des deutschsprachigen Unterrichts schafft günstige Lernvoraussetzungen.	Dokumenteneinsicht Stundenplan	Ziel erreicht

4.7	Strategisches Management			
	Kriterien	Indikatoren	Erhebung und Dokumentation	Beurteilung durch DVS
4.7.1	Der Schulträger verfügt über eine schlüssige Finanzplanung mit mittelfristiger Perspektive.	CH: Die Annahmen über die Schülerzahlenentwicklung und die Schulgeldeinnahmen sind realistisch.	Interview mit Präsident Schulkomitee	Die Schule hat noch eine gesunde Finanzlage. Allerdings bereiten die aktuell eher tiefen Schülerzahlen Probleme, denen man mit geeigneten Strategien zu begegnen versucht. (R. Fritschi, Präsident Schulkomitee)

5.	Lehrerprofessionalität und Personalentwicklung			
5.2	Lehrerkooperation			
	Kriterien	Indikatoren	Erhebung und Dokumentation	Beurteilung durch DVS
5.2.1	Die Lehrkräfte arbeiten im Team zusammen.	CH: Klassenteams, Abteilungssitzungen und Fachgruppengespräche finden statt.	Interviews mit Lehrpersonen	Ziel erreicht

5.3 Professionalisierung				
	Kriterien	Indikatoren	Erhebung und Dokumentation	Beurteilung durch DVS
5.3.1	Die Schule setzt die Fort- und Weiterbildung konsequent für die Lehrerprofessionalisierung unter systematischer Nutzung der Schulinternen und regionalen Fortbildung ein.	CH: Schulinterne Fortbildungen finden statt. Die regionalen Fortbildungen der deutschen Auslandsschulen stehen den Lehrpersonen offen. Die Schule bezahlt einen Teil der Fortbildungen.	Interviews mit Lehrpersonen	Ziel erreicht

6. Ziele und Strategien der Qualitätsentwicklung				
6.2 Evaluation der Schulentwicklung				
	Kriterien	Indikatoren	Erhebung und Dokumentation	Beurteilung durch DVS
6.2.2	Die Lehrmittel erlauben die Erfüllung der Lernziele.	Lehrmittel entsprechen den Erfordernissen der Lehrpläne von Luzern und Deutschland. Sie erlauben die weitere Beschulung in Europa.	Lehrmittel	Ziel erreicht